

Verein, Punarjanma

Missionsarbeit in Nordostindien



Liebe Freunde

Seit 2010 unterstützt der Verein Punarjanma unsere Schule in Basar, an welcher bereits hunderte Kinder eine fundierte Ausbildung erhalten haben.

Ich bin sehr dankbar, dass wir diesen Kindern die Möglichkeit für eine Schulbildung und damit die Chance auf eine hoffnungsvollere Zukunft und ein neues Leben bieten können.

Ihre Unterstützung, ob gross oder klein, hilft mit, diese Schule weiter auszubauen und ihr ein Gesicht, ein Herz und Leben zu schenken. Jede Unterstützung wird vor Ort direkt zum Ausbau der Schule investiert.

Mit herzlichem Dank
Pater Sunny Thomas

Auf Einladung des Ortsbischofs begannen Missionare vom Orden des Heiligen Franz von Sales die Bevölkerung durch soziale Aufbauarbeit und pastorale Tätigkeit zu unterstützen. Im Jahre 2007 wurde die Schule von den Missionaren des Heiligen Franz von Sales gegründet. Ein provisorisches Gebäude wurde errichtet und mit dem Schulunterricht begonnen.



Die Schule mit Internat verbessert den Kindern mit schlechten Perspektiven die Zukunftschancen. Sie lernen zum Beispiel nebst ihrer Muttersprache andere Sprachen wie Hindi und Englisch. Die Schule bereitet sie auf den nationalen Arbeitsmarkt vor.



Basar: Ort der Schule

Im abgelegenen, vernachlässigten indischen Bundesstaat Arunachal Pradesh, am Fuss des Ost-Himalaya Gebirges, umgeben von dichtem Regenwald, leben die eingeborenen Stämme und Völker noch sehr ursprünglich. Basar, ein Bezirk im Distrikt West Siang in Arunachal Pradesh, besteht aus 62 Dörfern und wird von den Angehörigen des Galo-Stammes bewohnt. In vielen Orten - zu denen oft abgelegene Weiler zählen - haben die Eltern vielmals keine Schule absolviert und es ist nicht selbstverständlich, dass ihre Kinder eine Schule besuchen können.



Dort in Basar unterstützt der "Verein Punarjanma" seit 2010 die Missionare des Heiligen Franz von Sales (MSFS) im Aufbau und Unterhalt eines Schulzentrums. Dieses Schulzentrum ermöglicht den Schülerinnen und Schülern eine den heutigen Ansprüchen gerecht werdende Ausbildung aber auch die Wahrung und den Respekt für ihre vielfältige Herkunft.



Punarjanma

Indisches Wort für Wiedergeburt.

Im übertragenen Sinn bedeutet dies

Neuanfang

und somit ein neues Leben für die Kinder in der Schule.

Wir **helfen**, damit die Kinder sich einst selber helfen können.

Unsere Schule in Basar

Als erstes wurde ein Kindergarten für mehr als 50 Kinder errichtet. Finanziert von Punarjanma wurde zwischen 2012 und 2016 ein bestehendes Schulgebäude erweitert und fertiggestellt, damit die Schülerinnen und Schüler bis ins 10. Schuljahr unterrichtet werden können. Inzwischen besuchen über 240 Kinder die Schule, unter der Leitung von einem Ordensmann. Unterrichtet werden die Kinder von Ordensschwestern sowie Lehrerinnen und Lehrern.



Wegen zu grosser Entfernung von Zuhause oder schlechten Familienverhältnissen leben dort 100 Internatsschüler. Seit 2017 wohnen 50 Mädchen unter Aufsicht von Ordensschwestern in einem neu fertig gestellten Internatsgebäude. In Basar wohnen im neu gebauten Wohnheim auch 50 Knaben.

Das Schul- sowie Küchenpersonal, Fahrer der beiden Schulbusse und einige Lehrer leben in Behelfsunterkünften.



Ein Neubeginn für die Kinder in Nordostindien

Verein Punarjanma
Sekretariat
Flugstrasse 13
8912 Obfelden

Kontakt:
Pater Sunny Thomas
sunny.thomas@kath-wintertur.ch
Nägelseestrasse 46, 8406 Winterthur



Spenden mit TWINT



www.punarjanma.ch
info@punarjanma.ch

Für Ihre Unterstützung und Spende auf unser Konto danken wir Ihnen im Namen der Kinder der Arunachal Berge ganz herzlich.

Bank: IBAN CH09 0070 0350 0418 3847 7, ZKB Dietikon
Post: PK 80-151.4, ZKB, 8953 Dietikon
Konto 3500-4.18 3847.7

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH09 0070 0350 0418 3847 7
Verein Punarjanma
Flugstrasse 13
8912 Obfelden

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung Betrag
CHF

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag
CHF

Konto / Zahlbar an
CH09 0070 0350 0418 3847 7
Verein Punarjanma
Flugstrasse 13
8912 Obfelden

Zahlbar durch (Name/Adresse)